

Konferenz (öffentliche Veranstaltung)

Macht über Natur? – 6. Internationale Waldkunst Konferenz

Freitag, 12. August 2016
Schader-Forum, Goethestraße 2, 64285 Darmstadt

Der Verein für Internationale Waldkunst führt seit 2007 Konferenzen mit Künstlern und Wissenschaftlern im Rahmen der Internationalen Waldkunstpfade durch. Die Serie begann im Arboretum der University of Wisconsin-Madison (USA) zum Thema „Native/Invasive: A Conference on Art and Nature, Culture and Curating“. Auf vier Panels mit vier Themenbereichen haben jeweils ein Künstler, ein Kurator, ein Umwelt- oder Waldspezialist und ein Wissenschaftler zu einem Themenbereich Stellung genommen und gemeinsam die unterschiedlichen Standpunkte diskutiert. Dieses Prinzip kam bei den beiden Waldkunstkonferenzen in Darmstadt im Jagdschloß Kranichstein (2008) und in der Schader-Stiftung (2012) ebenfalls zur Anwendung. Die beiden Konferenzen in China anlässlich „Poetic Forest“ in Mount Lushan (2010) und „Flowing Inspiration“ (2015) haben sich mit dem Bereich Public Art und Kunst im öffentlichen Raum bzw. in der Natur auseinandergesetzt, in Chengdu unter Beteiligung internationaler Künstler und Kuratoren.

Die Kooperation mit der Schader-Stiftung bei der 6. Internationalen Waldkunstkonferenz „Macht über Natur?“ soll erstmals den gesellschaftswissenschaftlichen Zusammenhang zwischen Wald, Kunst und Mensch in den Mittelpunkt stellen. Anlässlich des 8. Internationalen Waldkunstpfades „Kunst Transformation“ in Darmstadt sollen einerseits der Einfluss der Gesellschaft auf die Natur herausgestellt werden und andererseits die Künstler mit ihren Kunstprojekten einen prominenten Raum einnehmen.

Für die sechs Impulsvorträge in den beiden Vormittagspanels wird auf „Macht und Natur“ eingegangen, u.a. Mensch und Natur, Gemeinschaftsnutzung von Wald und Natur, ökonomische und touristische Nutzung. Im zweiten Panel werden „Kunst und Natur“ betrachtet, u.a. die Erschließung der Räume, Prozesse mit und durch Kunst, Veränderung von Natur/Wald durch Kunst, Natureindrücke in der Kunst. Die 20-minütigen Vorträge sind als Einführung ins Thema gedacht und sollen für den Nachmittag, der vorwiegend die neuentstandenen künstlerischen Arbeiten im Wald in den Mittelpunkt stellt, eine Diskussionsgrundlage bieten.

„Macht über Natur?“ soll den Einfluss der Menschen auf die Natur durch Kunst, Wissenschaft, Forstwirtschaft und Ökonomie hinterfragen und diese Entwicklungen und Veränderungen in den gesellschaftlichen Zusammenhang stellen. Die zwischen Kunst und Wissenschaft angelegte Waldkunstkonferenz bietet die Gelegenheit neue Verbindung zu entdecken, Handlungsweisen zu reflektieren und die künstlerischen Eingriffe zu betrachten.

Die künstlerischen Prozesse beschäftigen sich u.a. mit Transformation, Prozessen in der Natur, Kreisläufen, der Integration von Natur in der Kunst, z.B. im Jugendstil, Waldessenzen, Behausungen von Tieren sowie den widerstreitenden Interessen der unterschiedlichen Nutzergruppen. In Dialogcafes werden die Fragestellungen von jeweils einem Künstler und einem Spezialisten in kleinen Gruppen vertieft.

mit freundlicher Unterstützung von



Programm – Freitag, 12. August 2016

- 9:30 Uhr Anmeldung
- 10:00 - 10:15 Uhr **Begrüßung**
Alexander Gemeinhardt M.A., Schader-Stiftung, Darmstadt
Ute Ritschel, Verein für Internationale Waldkunst e.V., Darmstadt
Moderation: *Peter Lonitz, Schader-Stiftung*
- 10:15 - 11:30 Uhr **PANEL 1 Macht und Natur**
Impulse
Dr. Nicola Schuldt-Baumgart, Institut für sozial-ökologische Forschung (ISOE)
Prof. Dr. Alfred Nordmann, Technische Universität Darmstadt, Institut für Philosophie
Dr. Jutta Weber, UNESCO Global Geopark Bergstraße-Odenwald
- 11:30 - 11:45 Uhr Kaffeepause
- 11:45 - 13:00 Uhr **PANEL 2 Kunst und Natur**
Impulse
Prof. Dr. Tanja Bogusz, Universität Kassel, Sektion Kulturosoziologie in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie
Dr. Philipp Gutbrod, Institut Mathildenhöhe, Darmstadt
Eva Claudia Scholtz, Hessische Kulturstiftung, Wiesbaden
- 13:00 - 14:15 Uhr Mittagspause
und Möglichkeit zur Führung durch die Ausstellung „Transit: Ströme“ in der Galerie der Schader-Stiftung
- 14:15 - 15:15 Uhr **POSTER-SESSION** mit den Künstlern
Moderation: *Ute Ritschel, Verein für Internationale Waldkunst e.V.*
- 15:15 - 16:30 Uhr **DIALOG-CAFÉS „Waldkunst im Gespräch“**
Künstler:
Andrea Löffke, New York
Lance Belanger / Kitty Mykka, Kanada
Sabine Maier, Wien
Merja Herzog-Hellsten, Deutschland
Laura Lio, Spanien/Argentinien
Dialog-Partner:
Prof. Dr. jur. Martin Führ, Hochschule Darmstadt
Dr. Philipp Gutbrod, Institut Mathildenhöhe, Darmstadt
Prof. Dr. Volkhard Huth, Technische Universität Darmstadt
Kjell Schmidt, Herbert Quandt-Stiftung, Bad Homburg
Prof. Dr. Kerstin Schultz, Hochschule Darmstadt
- 16:30 - 17:00 Uhr Pause
- 17:00 - 18:00 Uhr **FISHBOWL**
Künstler-Plenum
Moderation: *Dr. Dagmar Danko, Arbeitskreis „Soziologie der Künste“ in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie*
- 18:00 Uhr Übergang zum Internationalen Waldkunst Zentrum und Ausklang



Anmeldung

Ihre Anmeldung bitte bis zum **5. August 2016** an:
Fax: 06151/17 59-25, E-Mail: kontakt@schader-stiftung.de

**Ich melde mich verbindlich zur 6. Internationalen Waldkunstkonferenz
„Macht über Natur?“ am 12. August 2016 an:**

Name _____

Vorname _____

Institution _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon / Fax _____

E-Mail _____

Datum, Unterschrift _____

Ich bin leider verhindert.

mit freundlicher Unterstützung von



NATURpur
institut

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Die Teilneh-
mendenzahl ist begrenzt. **Anmeldungen bitte unter der Angabe
Ihrer Anschrift bis 5. August 2016** per E-Mail an: kontakt@schader-
stiftung.de. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

Falls eine Übernachtung nötig ist, stehen in Darmstadt Angebote
in verschiedenen Preiskategorien bereit. Unter [http://www.darm-
stadt-tourismus.de/besuch/uebernachten](http://www.darmstadt-tourismus.de/besuch/uebernachten) finden Sie eine Übersicht
sowie Möglichkeiten, Zimmer direkt zu buchen. Wir empfehlen
eine rechtzeitige Zimmerreservierung.

Anreise mit dem ÖPNV

Mit der Straßenbahnlinie 3 vom Hauptbahnhof in Richtung Lich-
tenbergschule bis Haltestelle Goethestraße. Fahrtzeit 15 Minuten.

Anreise mit dem PKW

Bitte beachten Sie, dass das Schader-Forum über keinen eigenen
Parkplatz verfügt. Im Straßenraum stehen nur begrenzt Park-
plätze zur Verfügung. Eine Wegbeschreibung mit Anfahrtsskizze
finden Sie unter: <http://www.schader-stiftung.de/service/anfahrt/>

Veranstaltungsort

Schader-Forum
Goethestr. 2
64285 Darmstadt

Programmverantwortung

Ute Ritschel, Verein für Internationale Waldkunst e.V.

Peter Lonitz, Schader-Stiftung

Schader-Stiftung

Goethestraße 2
64285 Darmstadt
Telefon: 06151/ 17 59 -0
kontakt@schader-stiftung.de
www.schader-stiftung.de